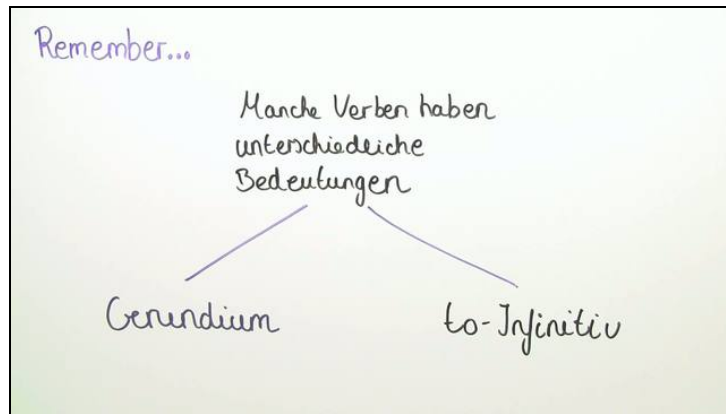




Arbeitsblätter zum Ausdrucken von [sofatutor.com](https://www.sofatutor.com)

Gerund and infinitive – Verben mit Bedeutungsunterschied (Übungsvideo)



- 1 **Gib die deutsche Übersetzung der Verben an.**
- 2 Entscheide, welche Sätze mit Infinitive oder Gerund richtig gebildet wurden.
- 3 Bestimme, ob das Gerundium oder der Infinitiv richtig oder falsch angewendet wurden.
- 4 Ergänze die Sätze mit dem Gerundium oder dem Infinitiv.
- 5 Entscheide, ob du in den Sätzen des Hörbeispiels das Gerundium oder den Infinitiv verwenden musst.
- 6 Bilde Sätze mit Verben und Gerundium oder Infinitiv.
- + mit vielen Tipps, Lösungsschlüsseln und Lösungswegen zu allen Aufgaben



Das komplette Paket, **inkl. aller Aufgaben, Tipps, Lösungen und Lösungswege** gibt es für alle Abonnenten von [sofatutor.com](https://www.sofatutor.com)



Gib die deutsche Übersetzung der Verben an.

Verbinde die zusammengehörigen Elemente.

forget doing something

A

1

aufhören, etwas zu tun

mean to do something

B

2

daran denken, etwas in Zukunft zu tun

remember to do something

C

3

etwas zu tun beabsichtigen

go on doing something

D

4

etwas weiterhin tun

stop doing something

E

5

sich bemühen, etwas zu tun

try to do something

F

6

vergessen, dass man etwas in der Vergangenheit getan hat



Unsere Tipps für die Aufgaben

1
von 6

Gib die deutsche Übersetzung der Verben an.

1. Tipp

Finde zuerst heraus, ob die Verben (z. B. *forget*, *mean*, *stop*) hier mit Gerund oder Infinitive verwendet werden. Das Gerund erkennst du an der Endung *-ing*. Je nachdem, ob die Verben mit Gerund oder Infinitive verwendet werden, haben sie verschiedene Bedeutungen.

2. Tipp



Beispiele:

- *I'll never forget singing at the concert last year.* – Ich werde nie vergessen, wie ich letztes Jahr beim Konzert gesungen habe.
 - *I never meant to make you cry.* – Ich hatte nie die Absicht, dich zum Weinen zu bringen.
-



Lösungen und Lösungswege für die Aufgaben



Gib die deutsche Übersetzung der Verben an.

Lösungsschlüssel: A—6 // B—3 // C—2 // D—4 // E—1 // F—5

Zunächst bestimmt man bei den Verben, ob sie mit Gerund (*verb + -ing*) oder Infinitive (*to + verb*) stehen:

- *forget doing something* – vergessen, dass man etwas in der Vergangenheit getan hat. Hier steht das Verb *forget* mit Gerund (*doing*). Steht das Verb *forget* mit Infinitive, also *forget to do something*, dann wird dieser Ausdruck mit *vergessen, später etwas zu tun* übersetzt.
- *mean to do something* – etwas zu tun beabsichtigen. Hier steht das Verb *mean* mit Infinitive (*to do*). *Mean* mit Gerund verwendet man hingegen, wenn etwas getan werden muss.
- *remember to do something* – daran denken, etwas in Zukunft zu tun (mit Infinitive). Verwendet man *remember* zusammen mit dem Gerund, also *remember doing something*, wird dies mit *sich erinnern, dass man in der Vergangenheit etwas getan hat* übersetzt.
- *go on doing something* – etwas weiterhin tun. Hier steht das Verb *go on* mit Gerund. Würde statt *doing* der Infinitive *to do* stehen, so würde das bedeuten, dass man etwas anderes als Nächstes tun wird.
- *stop doing something* – aufhören, etwas zu tun (mit Gerund). *Stop to do something* bedeutet anhalten, um etwas anderes zu tun.
- *try to do something* – sich bemühen, etwas zu tun. Hier steht *try* mit Infinitive. Steht *try* mit Gerund bedeutet es etwas ausprobieren.